Syntax natürlicher Sprachen

Tutorium 02: Phrasenstrukturgrammatik

Shuyan Liu

25.10.2024

Einige Beispiele kommt aus der Vorlesungsfolien, Aufgaben sowie Übungen.

Die Hauptteile der Slides dieser Woche stammen von Sarah Anna Uffelmann

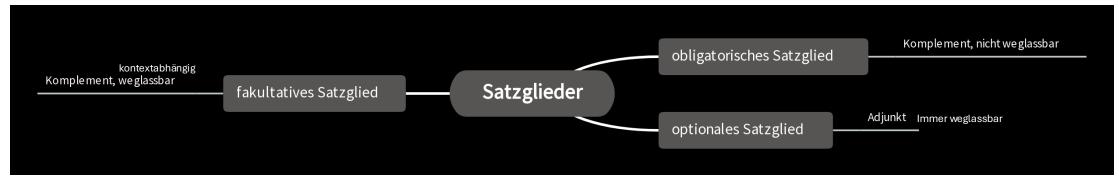
aus Wintersemester 2023/24 und wurden bearbeitet. Verwendung mit Dank.

Hinweis

- 01.11 ist gesetzlicher Feiertag, deshalb findet kein Tutorium statt.
- Folien sind auf Moodle zugreifbar
- Ab dieser Woche machen wir die Aufgabenblätter zusammen!
- Die Übung in 3 Wochen fällt aus (kein Übungsblatt). Aufgabenblatt 3 wird daher am 08.11. besprochen.

Komplement: **Vom Kopf verlangt**, kann kontextabhängig eliminierbar sein.

Adjunkt: **Nicht vom Kopf verlangt**, liefert zusätzliche Information. Immer eliminierbar.



 Differenzierung fakultativer von optionalen Satzgliedern: beide: eliminierbar → Differenzierung über geschehens-Test:

*Er schreibt, und es geschieht einen Brief (fakultatives Komplement)
Er schreibt, und es geschieht den ganzen Tag (Adjunkt, optionales Satzglied)

Fakultatives Satzglied:

·Komplement, aber kontextabhängig eliminierbar:

Ergänzungen in gewissen Kontexten:

Er trinkt den Kaffee.

Je nach Kontext könnte "den Kaffee" eliminierbar sein, wenn bereits klar ist, was er trinkt.

Fakultatives Satzglied:

·Komplement, aber kontextabhängig eliminierbar:

Er schreibt einen Brief im Arbeitszimmer. (fakultatives Komplement)

Der Satz steht auch alleine, in vielen Kontexten könnte man jedoch ohne Informationsverlust auf die Angabe, was er schreibt, verzichten, wenn die Information anderweitig klar ist

Fakultatives Satzglied:

·Komplement, aber kontextabhängig eliminierbar:

Objekte, die aus dem Kontext klar sind:

Sie kocht das Abendessen.

Wenn im Gespräch schon bekannt ist, dass sie gerade das Abendessen zubereitet, könnte dieses Objekt weggelassen werden.

- · Kann man bei Permutationstests die Sätze auch zu Fragesätzen umstellen (z.B. indem man das Verb an den Anfang stellt) oder müssen es Aussagesätze bleiben?
- · Antwort:

Ja, das ist möglich, solange der Satz semantisch sinnvoll bleibt.

...Fragen?

Syntaktische Kategorien

"Eine syntaktische Kategorie umfasst eine Menge von sprachlichen Einheiten, die bestimmte Eigenschaften gemeinsam haben und deren Eigenschaften relevant sind für die Beschreibung syntaktischer Strukturen." (Dürscheid)

Verschiedene Varianten der syntaktischen Kategorisierung, etwa

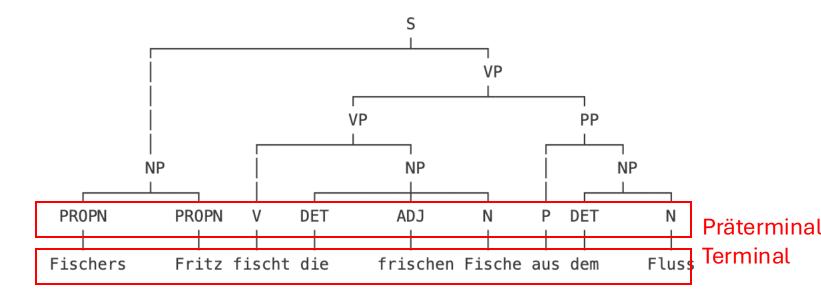
- ·nach Wortarten
- ·nach Phrasen bzw. nach Konstituenten

Lexikalische Kategorien: Wortarten, Parts of Speech (POS)

Wort -> atomare(kleinste) syntaktische Einheit

Wortart -> Klasse von Wörtern mit gemeinsamen Eigenschaften

Im Syntaxbaum sind Wörter Terminale und Wortarten Präterminale (= Nichtterminale eine Ebene über den Terminalen):



(1) Lexikalische Hauptkategorien:

phrasenbildend, bilden je den Kopf einer Phrase

- Nomen: Substantive, Eigennamen, nominalisierte Adjektive

deklinierbar

(1) Lexikalische Hauptkategorien:

phrasenbildend, bilden je den Kopf einer Phrase

- Verben: intransitiv, transitiv, ditransitiv(verlangt Dativ + Akkusativ) konjugierbar

(1) Lexikalische Hauptkategorien:

phrasenbildend, bilden je den Kopf einer Phrase

- Adjektive deklinierbar& komparierbar

Arten des Gebrauchs:

attributiv -> das gute Buch

prädikativ -> das Buch ist gut

adverbial -> das Essen schmeckt gut

(1) Lexikalische Hauptkategorien:

phrasenbildend, bilden je den Kopf einer Phrase

- Adverbien nicht flektierbar

gern vorhin überall

(1) Lexikalische Hauptkategorien:

phrasenbildend, bilden je den Kopf einer Phrase

- Nomen: Substantive, Eigennamen, nominalisierte Adjektive
- Verben: intransitiv, transitiv, ditransitiv
- Adjektive
- Adverbien

konjugierbar

(2) Nominale Begleiter und Proformen

Pronomen: vertritt eine Nominalphrase (Proform) deklinierbar

- ·Personalpronomina: ich, du, er, sie, es ...
- ·Indefinitpronomina: einer, jede ...
- ·Demonstrativpronomina: dieser, jener, ...
- ·Fragepronomina: wer, was,

(2) Nominale Begleiter und Proformen

Determinativ: nominaler Modifikator

Artikel, Quantifizierer, attributiv gebrauchte

Pronomina(Beispiele: <u>dein</u> Tadel, <u>mein</u> Lob, <u>unsere</u> Verdienste)

der, eine, alle, keiner, dein, diese...

(2) Nominale Begleiter und Proformen

Pronomen, Determinativ

(3) Funktionswörter

- Adposition: Präposition, Postposition phrasenbildend!

auf halber in

- Konjunktion: koordinierend, subordinierend

und weil

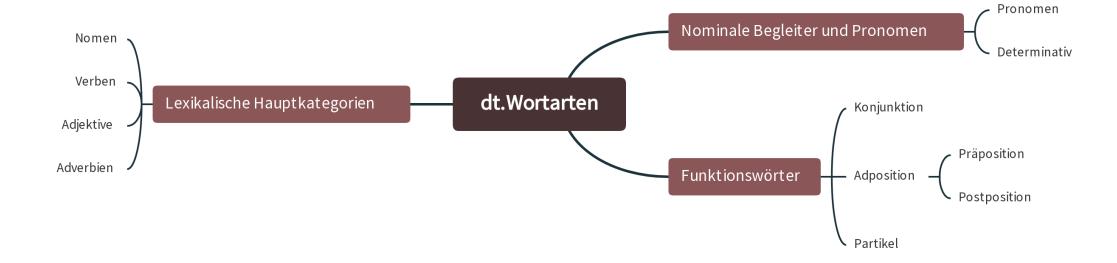
- Partikel: Negationspartikel: keinesfalls Diskurspartikel: ähm

Ausdruckspartikel:

juhu, oje

Intensitätspartikel: sehr

Modalpartikel: ja, doch



Tagsets

Universal POS tags

- ADJ: adjective
- ADP: adposition
- ADV: adverb
- AUX: auxiliary
- **CCONJ**: coordinating conjunction
- **DET**: determiner
- <u>INTJ</u>: interjection
- NOUN: noun
- NUM: numeral
- PART: particle
- PRON: pronoun
- PROPN: proper noun
- **PUNCT**: punctuation
- **SCONJ**: subordinating conjunction
- SYM: symbol
- VERB: verb
- <u>x</u>: other

Penn Treebank POS tags

12.	NN	Noun, singular or mass			
13.	NNS	Noun, plural			
14.	NNP	Proper noun, singular			
15.	NNPS	Proper noun, plural			

27.	VB	Verb, base form
28.	VBD	Verb, past tense
29.	VBG	Verb, gerund or present participle
30.	VBN	Verb, past participle
31.	VBP	Verb, non-3rd person singular present
32.	VBZ	Verb, 3rd person singular present

Tiger / STTS POS tags

VVFIN	finites Vollverb
VAFIN	finites Voll- oder Kopulaverb
VMFIN	finites Modalverb
VVINF	infinites Vollverb
VAINF	infinites Hilfsverb oder Kopulaverb
VMINF	infinites Modalverb
VVIMP	Vollverb im Imperativ
VAIMP	Kopulaverb im Imperativ
VVPP	partizipiales Vollverb (Partizip II)
VAPP	partizipiales Hilfs-/Kopulaverb (Partizip II)
VMPP	partizipiales Modalverb (Partizip II)
VVIZU	Vollverb/Partikelverb im "zu"-Infinitiv

Konstituente

Alle Phrasen sind Konstituente, aber nicht alle Konstituenten sind Phrasen.

Am Ende des Semesters schenkten die Studierenden ihnen ein Buch über Fußball.

Wortgruppe	1_Substitution	2_Permutation	3_Eliminierung	1_Konstituente?	2_Satzglied?	3_Adjunkt?	Funktion	Anmerkung
die Studierenden	1✓	2√	3*	✓ (NP)	√Satzglied	- (Komplement)	Subjekt	nicht eliminierbar (notwendiges Element = Komplement)
ihnen ein	4*?	5*	6*	-				keine syntaktische Einheit (nicht substituierbar etc.)
Buch über Fußball	7✓	8*	9*	√ (aber keine Phrase!)	-	-		kein Satzglied (nicht permutierbar), sondern Teil einer Nominalphrase (nicht vollständig)
über Fußball	10✓	11*?	12✓	✓ (PP)	-	√Adjunkt	Attribut	als nominales Adjunkt kein Satzglied (sondern in NP eingebettet), deswegen nur begrenzt permutierbar
am Ende des Semesters	13.✓	14√	15(✓)	✓ (PP)	√Satzglied	√Adjunkt	Adverbial	als verbales Adjunkt grundsätzlich eliminierbar (vgl. 15b), aber wenn im Deutschen eine Konstituente im Vorfeld (vor finitem Verb) steht (15a), ist sie nicht eliminierbar (Vorfeld muss besetzt sein)
ein Buch über Fußball	16✓	17✓	18*	✓ (NP)	√Satzglied	- (Komplement)	Objekt	nicht eliminierbar (notwendiges Element = Komplement)

Konstituente

Alle Phrasen sind Konstituente, aber nicht alle Konstituenten sind Phrasen.

Wie z.B:

Einzelne Wörter eines Satzes.

In **Der Hund jagt die Katze** ist "Hund" eine Konstituente, aber keine Phrase.

Vorsicht: Einzelne Wörter können auch Phrasen sein!

In Er jagt die Katze ist "Er" sowohl Konstituente als auch Phrase.

(Kontextfreie Grammatik, CFG (= Context-free Grammar))

Konstituente: Bestandteil einer syntaktischen Struktur;

sprachliche Einheit, die Teil einer größeren sprachlichen

Einheit ist (Dürscheid)

Phrase: Wortgruppe, die syntaktisch eine Einheit bildet (Dürscheid)

Dt. Wortaten

·Lexikalische Hauptkategorien(Kopffähig):

Nomen(NP), Verben(VP), Adjektive(ADJP), Adverbien(ADVP)

·Nominale Begleiter und Pronomen

Pronomen, Determinativ

·Funktionswörter

Adposition_{Prä- und Postposition} (PP), Konjunktion, Partikel

Phrasenkategorien des Deutschen

- NP Nominalphrase: "der Elefant"
- VP Verbalphrase: "ins Kino gehen"
- PP Präpositionalphrase: "in meinem Schlafanzug"
- ADJP Adjektivphrase: "sehr großer"
- ADVP Adverbialphrase: "sehr oft"

Grün markiert: Kopf einer Phrase

IC-Analyse

IC = immediate Constituents = unmittelbare Konstituenten

Die unmittelbaren Konstituenten eines Satzes sind die längsten Wortfolgen, in die man einen Satz (bzw. eine übergeordnete Konstituente) zerlegen kann.

Die Katze jagt den Hund.

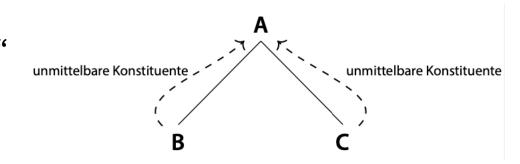
-> unmittelbare Konstituenten: "Die Katze" und "jagt den Hund"

Die Katze

-> unmittelbare Konstituenten: "Die", "Katze"

jagt den Hund

-> unmittelbare Konstituenten: "jagt", "den Hund"



... usw. bis zur Wortebene

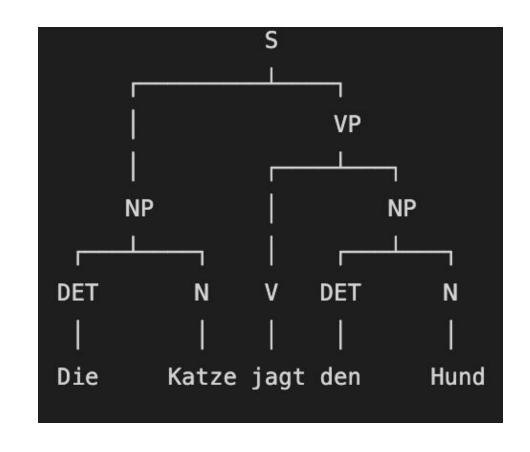
```
S -> NP VP
```

NP -> Det N

VP -> V NP

Det -> "die" | "den"

N -> "Katze" | "Hund"



syntaktische Regeln

S -> NP VP

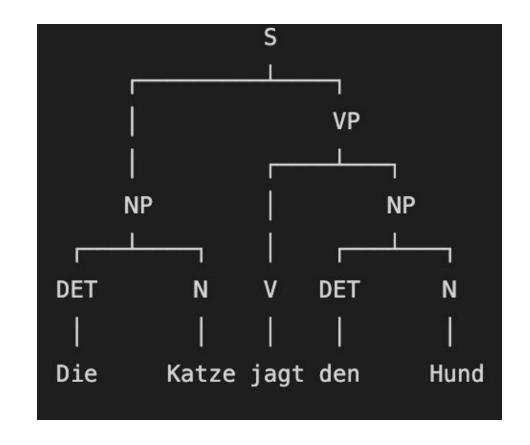
NP -> Det N

VP -> V NP

lexikalische Regeln

Det -> "die" | "den"

N -> "Katze" | "Hund"



syntaktische Regeln

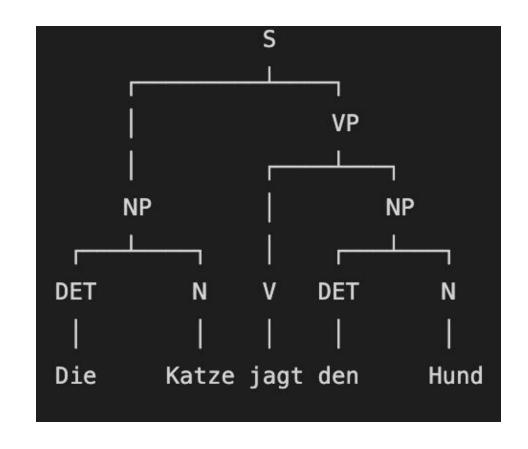
NP -> Det N

VP -> V NP

lexikalische Regeln

Det -> "die" | "den"

N -> "Katze" | "Hund"



syntaktische Regeln

S -> NP VP Nicht-Terminale

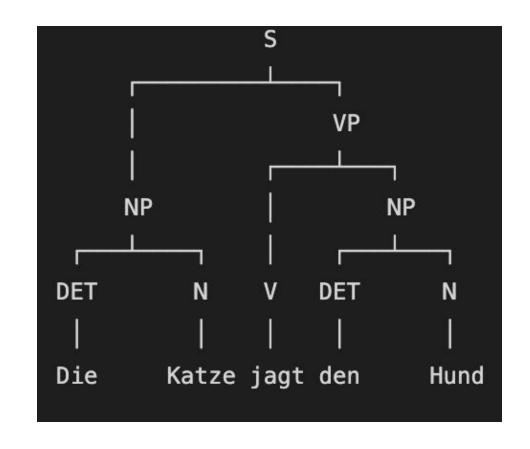
NP -> Det N

VP -> V NP

lexikalische Regeln

Det -> "die" | "den"

N -> "Katze" | "Hund"



syntaktische Regeln

S -> NP VP

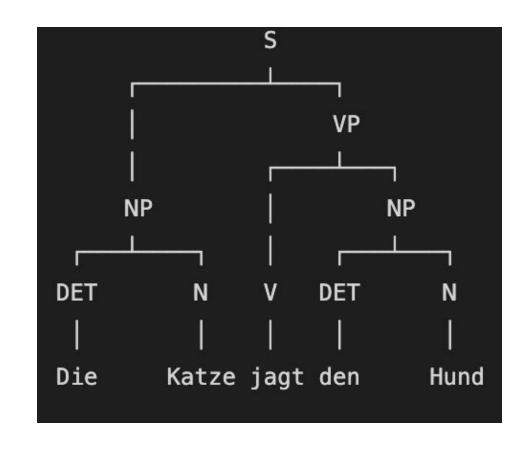
NP -> Det N

VP -> V NP

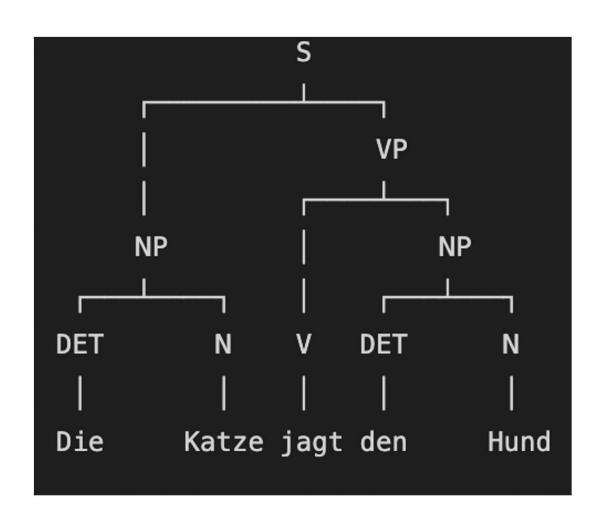
lexikalische Regeln Terminale

Det -> "die" | "den"

N -> ",Katze" | ",Hund"



Begrifflichkeiten



S ist Mutterknoten von NP und VP

S ist dominant zu NP und VP

NP ist **Mutterknoten** von DET und N

NP ist **Tochterknoten** von S

VP ist Tochterknoten von S

NP und VP sind Geschwisterknoten

NP und VP sind **Ko-Konstituenten** (gemeinsam konstituieren sie S)

(Mit NP ist hier immer die NP "Die Katze" gemeint!)

Konstituentenstruktur

Elemente der Konstituentenstuktur (Knoten):

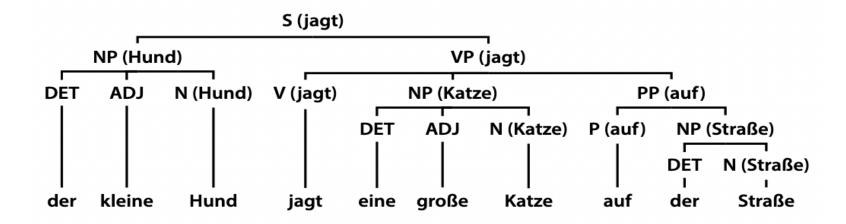
- Wörter = terminale Knoten
- Lexikalische Kategorien = Wortarten = Präterminale (nichtterminale) Knoten
- Syntaktische Kategorien = Phrasen = nichtterminale Knoten

Relationen der Konstituentenstruktur (Kanten):

- drückt eine Teil-Ganzen-Beziehung aus

Jede Phrase hat genau einen **Kopf**. Phrasenköpfe werden im Syntaxbaum nach oben weitergereicht. Dieses Prinzip nennt man **Kopf-Perkolation**.

Kopfperkolation



vgl. Vorlesungsfolien

Kopf einer NP: N (hier "Hund", "Straße" und "Katze")

Kopf einer VP: V (hier "jagt")

Kopf einer PP: P (hier "auf")

Kopf von S = Kopf der VP = Verb (Kopf wird nach oben weitergereicht)

Regeltypen

syntaktische Regeln

links: syntaktische Kategorie, rechts syntaktische oder lexikalische Kategorie

S-> NP VP, NP -> Det N

lexikalische Regeln

links: lexikalische Kategorie, rechts Wörter

N -> "Katze"

*rekursive Regeln

Nur bei syntaktischen Regeln; ein Symbol auf der rechten Seite entspricht dem Symbol auf der linken Seite

NP -> Det N NP

Regeltypen

Direkte Rekursion

NP -> Det N NP (rechtsrekursiv)

VP -> VP PP (linksrekursiv)

NP NP
"(der Hund) (der Frau) (des Nachbarn)"
Det N Det N Det N

Indirekte Rekursion

NP -> Det N PP

PP -> P **NP**

"(die Lampe) (auf dem Tisch) (neben der Tür)"

Det N P Det N P Det N

NP NP